

Checkliste Kleintieradoption

Im Sinne unseres Leitbildes „Für Menschen. Für München. Für Tiere.“ setzen wir uns das Ziel, in Not geratenen Tieren in München und Umgebung zu helfen und sie in ein liebevolles und artgerechtes Zuhause zu vermitteln. Dabei verstehen wir Tierschutz nicht als eine vom Menschen losgelöste Aufgabe, denn mit nahezu jedem tierischen Schicksal ist auch ein menschliches verbunden.

Wir freuen uns sehr, dass Sie Interesse an einer Adoption haben. Bevor eine Adoptionsentscheidung endgültig getroffen werden kann, sollten verschiedene Aspekte durchdacht und berücksichtigt werden:

- Besteht bereits Vorerfahrung mit der Tierart oder sind Sie Anfänger? Nicht jede Kleintierart hat dieselben Ansprüche. Es gibt sehr gute Fachliteratur zu den einzelnen Tierarten. Haben Sie sich bereits Fachwissen angeeignet oder stehen Sie im Kontakt mit Besitzern der gewünschten Tierart?
- Wer wünscht sich das Tier? Alle Familienmitglieder/Mitbewohner müssen voll hinter der Adoption stehen. Minderjährige wünschen sich oftmals ein Tier, übernehmen aber langfristig nicht die Versorgung des Tieres (Schule, Sport, Hobby etc.).
- Halten Sie weitere Tiere in Ihrem Haushalt? Stehen sich die Haltung der Tiere im Weg (Beutetiere?) oder sind die Tiere davon gestresst?
- Bestehen Tierhaarallergien oder andere Erkrankungen (Gräserallergie, Asthma), die eine artgerechte Haltung verhindern?
- Haben Sie ausreichend Zeit, das Tier zu versorgen und dem Tier die entsprechende Aufmerksamkeit zu schenken? Haben Sie Lust, sich dauerhaft und täglich um die Versorgung und je nach Art um den Auslauf des Tieres zu kümmern?
- Können Sie den Ansprüchen und Bedürfnissen des Kleintiers gerecht werden? Sind genug Platz und Rückzugsmöglichkeiten für das Tier vorhanden? Wo soll das Tier untergebracht werden? Ist der Ort stressfrei, ohne Zugluft? Oftmals sind handelsübliche Tierkäfige zu klein, hier bieten sich Selbstbauten oder Volieren an. Gerne beraten Sie unsere Pfleger ausführlich.
- Sind Sie bereit, mindestens 2 oder kleine Gruppen der jeweiligen Tierart zu halten? Jedes soziale Tier braucht Artgenossen und wird von uns nicht in Einzelhaltungen vermittelt.
- Wer kümmert sich im Krankheitsfall oder im Urlaub um die Versorgung?
- Haben Sie ausreichend finanzielle Rücklagen gebildet, um im Krankheitsfall des Tieres die Tierarztkosten zu tragen? Operationen oder Verletzungen der Tiere führen sehr schnell zu hohen Tierarztkosten.
- Sind Sie bereit, die Verantwortung für das Tier bis zum Lebensende zu übernehmen? Auch eine Veränderung der Lebensumstände oder Notfälle innerhalb der Zeit sollten bedacht werden.
- Die meisten Kleintiere sind keine handzahmen Knuddeltiere, sondern eher Beobachtungstiere, die mit der Zeit handzahn und zutraulich werden.